

Sitzungsvorlage

Gremium: Ausschuss für Umwelt und Technik
 Am: 12.07.2022

Betreff:

Endausbau Baugebiet Obstgarten

Anlage(n):

Mitzeichnung
 Anlage 1: Lageplan 1
 Anlage 2: Lageplan 2

Beschlussvorschlag:

1. **AUT und VFA:** Die beiden Gremien stimmen der Ermächtigung der Verwaltung zu, die Vergabe der Baumaßnahme bei Einhaltung des Kostenrahmens herbeizuführen und empfehlen dem Gemeinderat, die Ermächtigung zu beschließen.
2. **GR:** Der Gemeinderat fasst den Beschluss, die Verwaltung zu ermächtigen, die Vergabe der Maßnahme unter der Voraussetzung herbeizuführen, dass der Kostenrahmen in Höhe von 430.000,- Euro eingehalten wird.

Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung / Beschlussfassung	öffentlich	12.07.2022	
Verwaltungs- und Finanzausschuss	Vorberatung / Beschlussfassung	öffentlich	14.07.2022	
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	19.07.2022	

Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Produkt oder Auftrag	Bezeichnung	Kostenstelle	Bezeichnung
2022	I09-541021	Straßenbau Baugebiet Obstgärten	090100	

Sachkonto	Bezeichnung	Erläuterung	Plan	Betrag
7872000			-	430.000,00

Deckungsvorschlag:

Entfällt

Sachdarstellung und Begründung:

Der Endausbau des Baugebietes Obstgarten war für die Jahre 2021 und 2022 in 2 Abschnitten vorgesehen, entsprechende Mittel waren in den Haushalten der beiden Jahre vorgesehen. In einem Teil der Straßen fehlt noch der Endbelag, sowie ausstehende Stellplätze und ein Verbindungsweg sind noch herzustellen. Die Ausbaubereiche sind in den beiden Anlagen dargestellt.

Im Zuge der Vorbereitungen zur Ausführung in 2021 wurde über den Ausbaustandard des Birnenwegs diskutiert, weshalb der erste Abschnitt in 2021 nicht ausgeführt und beschlossen wurde, die geplanten Abschnitte gemeinsam in 2022 auszuführen. Nachdem die Festlegungen für den Birnenweg in der Verkehrs- und Radwegeschau am 22.3.2022 (s. Vorlage 152/2022) getroffen wurden, wurde die Terminalschiene zur Ausschreibung und Vergabe festgelegt. Diese sieht die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen bis Mitte Juli und die Submission Ende August vor. Wegen der Sommerpause wäre die nächste Vergabesitzung des Gemeinderats am 29. September. Aufgrund der derzeitigen Lieferschwierigkeiten wäre somit ein Baubeginn Anfang November möglich, was zur Folge hätte, dass die Asphaltarbeiten im Januar unter witterungsbedingt schlechten Verhältnissen zur Ausführung kommen würden, sofern die Witterung dies überhaupt zulässt.

Die Verwaltung bittet daher um die Ermächtigung, die Vergabe der Maßnahme direkt nach der Angebotsprüfung herbeizuführen, unter der Voraussetzung dass der Kostenrahmen in Höhe von 430.000,- Euro eingehalten wird. Eine Beauftragung des günstigsten Bieters könnte dann bereits Anfang September und ein Baubeginn Anfang Oktober erfolgen. Die Asphaltarbeiten können im Dezember unter voraussichtlich besseren Bedingungen eingebaut und die Maßnahme noch dieses Jahr abgeschlossen werden.

Die Anwohner werden bei einem Ortstermin über den Ausbaustandard im Birnenweg informiert und Anregungen in die Ausführungsplanung übernommen.

Die im Haushalt bereitgestellten Mittel in Höhe von 430.000,- Euro setzen sich zusammen aus den in 2021 bereit gestellten Mittel in Höhe von 230.000,- Euro, die im Zuge der Bildung von Ermächtigungsresten für 2021 nach 2022 übertragen wurden (Vorlage 164/2022), sowie den im Haushalt 2022 vorgesehenen Mitteln in Höhe von 200.000,- Euro.